

	<p>Objekt: Salonina</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 04380</p>
--	---

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Büste der Salonina mit Diadem auf Mondsichel nach r.

Rückseite: Vesta steht in der Vorderansicht, der Kopf nach l. in der r. Hand hält sie eine Schale (patera), in der l. Hand ein Zepter.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 3.42 g; Durchmesser: 18-22 mm;

Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 253-254 n. Chr.

wer

wo

Rom

Hergestellt wann 253-254 n. Chr.

wer

wo

Viminatium

Beauftragt wann

wer

Valerian (200-260)

wo

Beauftragt wann

	wer	Publius Licinius Egnatius Gallienus (218-268)
	wo	
Besessen	wann	1917-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Salonina (300-268)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Italien
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Doppeldenar (ANT)
- Frau
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- MIR 36 Nr. 859 b (Viminacium, 2c. Emission, 253-254 n. Chr.)..
- RIC V-1 Nr. 39 (Rom, 253 n. Chr.).